

# ST - Sollzykluszeit

Verwendbar für	
Gerät	ab Versions-Nr.:
EASY800	04
MFD	01

## Allgemeines

Die Geräte stellen einen Sollzykluszeit-Baustein ST01 zur Verfügung.

Der Baustein Sollzykluszeit ermöglicht die Vorgabe einer Sollzykluszeit. Diese Zykluszeit stellt sich ein, wenn die maximal auftretende Zykluszeit des Programms kleiner ist, als der vorgegebene Wert.

Die maximal parametrierbare Sollzykluszeit beträgt 1000ms.

Überschreitet die Zykluszeit des Programms die vorgegebene Sollzykluszeit, so kann die eingestellte Zykluszeit nicht realisiert werden.

Allgemeine Hinweise zur Verwendung von Funktionsbausteinen finden Sie im Abschnitt [Programmieren mit Funktionsbausteinen!](#)



Symbol im Bausteinplan

## Beispiel

Ein Programm, bestehend aus Bit-Schaltplan und Bausteinplan, erzeugt eine mittlere Zykluszeit von ca. 12 ms. Das Einstellen einer Sollzykluszeit von 30 ms führt zu konstanten Zykluszeiten dieses Wertes.

## Der Baustein und seine Parameter

	Beschreibung	Anmerkung
Baustein-Eingang (DWord)		
<u>I1</u>	Gewünschte Zykluszeit in ms, erlaubter Wertebereich: 0...1000	
Baustein-Ausgang (DWord)		
-	-	-
Kontakt		
-	-	
Spule		
EN	Aktiviert den Baustein bei Zustand »1«.	
Parametersatz		
Aufruf möglich	Bausteinparameter können am Gerät eingesehen werden.	
Simulation		
nicht möglich		

## Speicherplatzverbrauch

Der Funktionsbaustein Sollzykluszeit benötigt 24 Byte Speicherplatz plus 4 Byte, wenn der Bausteineingang mit einer Konstanten NU parametrier ist.

Tipp: Weitere Informationen zum Baustein finden Sie im Bedienungshandbuch zum EASY800- oder MFD-Gerät.